

Erledigt

Geht der Hackintosh?

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 12. April 2013, 15:24

Hallo,

Ich habe noch einen alten Packard Bell gefunden:

Infos:

Intel Celeron M CPU 420

1.60GHz

RAM 1,0 GB

32 Bit-Windows 7

Läuft gut, habe jetzt das defekte Displaykabel repariert und er rennt wie ne 1!

Das Tool lacht auch freudig, bis auf einen Punkt:

[attach=2973,'none','2']

Geht der Hackintosh auf dem PC?

Gruß Jan

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 12. April 2013, 15:36

gib ihm ne chance aber mehr als Snow Leopard wird nicht drin sein und mit 1 GB ist das nicht so prall.

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 12. April 2013, 15:58

Hi,

RAM ist kein Problem. Hab jetzt aus dem anderen Laptop 2 GB Ram ausgeschlachtet und eingebaut. Funzt!

Nur wie funktioniert das mit dem Hackintosh? Bin blutiger Anfänger!

Gruß Jan!

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 12. April 2013, 16:32

<http://hackintosh-forum.de/index.php?page=UserBlogOverview>

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. April 2013, 16:42

Hallu

Du kannst es versuchen mit der [Snow Leopard DVD](#) die du dir Kaufen musst und dem nawcom bootloader, vielleicht geht ja auch schon iBoot

zu dem fülle bitte deine Signatur aus



Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 12. April 2013, 16:46

Hallo,

Wenn ich den Ram aufrüste, könnte es dan auch mit Mountain Lion gehen?
Weil da konnte ich mir bereits mit Lion Diskmaker einen Boot USB Stick von meinem MB Pro 2012 machen.
Nur wie kann ich das von meinem Stick auf den Win PC machen? Sollte es mit Mountain Lion gehen.

Gruß Jan

Beitrag von „Paulchen“ vom 12. April 2013, 19:43

[Zitat von JeepCherokeeXJ](#)

Wenn ich den Ram aufrüste, könnte es dan auch mit Mountain Lion gehen?

Da kannst du aufrüsten so viel du willst. Du hast eine 32 bit CPU, da ist bei Snow Leo Schluss.
Wenn du mehr willst, brauchst du schon mindestens einen Core2Duo

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 12. April 2013, 20:02

Soo,
Snow Leopard gerade bestellt.
Gibt's da nun eine allgemeine Anleitung wie man das machen muss ? Im Wiki sind ja ganz viele.

Gruß Jan 😊

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. April 2013, 20:53

Such dir doch einfach irgendeine aus, das Prinzip ist immer das gleiche

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 12. April 2013, 22:56

Hallo,

Ok. Soll ich iBoot oder Nawcom benutzen?

Muss ich noch irgendwas beachten? Im BIOS was umstellen oder so?

Sorry für die vielen Fragen, aber es kommen bestimmt noch ein paar 🤔

Gruß Jan

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. April 2013, 23:01

Such dir einen aus.

Wenn iBoot nicht geht, dann nimm den anderen 😊

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 12. April 2013, 23:12

Im Bios AHCI aktivieren.

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 13. April 2013, 09:50

Ok!

Sonst gibt's nichts zu beachten?

Gruß Jan

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 13. April 2013, 09:57

Das weiss man nie! Das sind die wichtigen Dinge die deshalb auch IMMER in den Wiki Anleitungen stehen.

Wo es dann genau zu Problemem kommt das weisst du nur wenn du selbst mal dran gehst!

Beitrag von „Tim_Taylor“ vom 13. April 2013, 10:19

[Zitat von JeepCherokeeXJ](#)

Sonst gibt's nichts zu beachten?

Es gibt sehr viel zu beachten.

Meine Erfahrungen nach dem Beobachten von vielen Threads in diesem und auch anderen Foren ist mir so einiges aufgefallen.

1. Vorhandene Anleitungen werden gelesen, aber nicht verstanden
 - 1a. Vorhandene Anleitungen werden gar nicht oder nur teilweise gelesen
2. Viele gehen recht blauäugig an das Thema Hacky, so nach dem Motto "Unter Windows habe ich doch auch schon Programme installiert" und scheitern dann an den eigenen, mangelhaften Fähigkeiten bzw. an Selbstüberschätzung.
3. Verwendung von ungeeigneter Hardware, oder die Verwendung von Hardware die nur mit erweiterten Kenntnissen installierbar ist.

Was sollte man selber beachten ?

Sich ehrlich fragen ob die eigenen technischen Kenntnisse vorhanden sind und man bereit ist sich einzulesen.

Die eigene Bereitschaft proaktiv vor der Installation Infos einzusammeln, besonders über die Standardfehlermeldung(en) und deren Behebung, denn wer nicht weiß wie man mit -v bootet, was AHCI und BIOS bedeutet usw. der hat einen langen und frustrierenden Weg vor sich.

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 15. April 2013, 12:58

Hallo,

In meinem BIOS gab es nichts mit AHCI ?

Hab dann die bootreihenfolge auf CD/DVD gestellt und iBoot gebotet.

Danach Snow Leo eingelegt und auf Enter gedrückt.

Jetzt ist der Apfel da und drunter das Rad das sich dreht.

Im Apfel ist so ein durchgestrichener Kreis wie ein eingeschränktes Halteverbot.

Ist es normal das es an der stelle so lange dauert?

Gruß Jan

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 15. April 2013, 13:15

Dann läuft er wenn du mit -v bootest in ein Still waiting for root device.

Das heisst, dass eben dein Gerät nicht auf AHCI steht. bzw du einen Kext benötigst für deinen Laufwerks Controller.

MANchmal nennt sich der AHCI auch SATA Enhanced oder so Ähnlich.

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 15. April 2013, 13:42

Hallo,

Hab nochmals geschaut. Da ist wirklich nichts von AHCI zu finden!?!
Kann es sein das ich keine SATA habe ?

Ich schick nachher noch mal Bilder vom Bios rein.

Gruß Jan

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 15. April 2013, 13:59

Wie ist denn die Platte am Mainboard angeschlossen ein breites (ca 5cm) Kabel oder ein ca 1 cm breites Kabel?

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 15. April 2013, 15:31

Hallo,

Also ich hatte sie grad draußen.
Auf der HDD steht auch Serial ATA drauf.
Kabel gibt's keins, die Platte wird direkt reingeschoben.
Stecker ist 4 cm breit und in 2,5 und 1,5 cm aufgeteilt.

Zum BIOS:

Bilderupload geht nicht so doll in der Firma 😞

Hier im groben was da zu finden ist:

PhoenixBIOS Setup Utility

Dan gibts zur Auswahl: Info, Main, Advanced, Security, Boot und Exit

Info:

CPU Type, CPU Speed, HDD Model Name, HDD Serial Number, ATAPI Device, System BIOS Version und UUID

Main:

System Time, System Date, System Memory, Extended Memory und Power on Display

Advanced:

Built-in Lan, Recovery Boot, USB KB/Mouse/FDD Emulation, Execute-Disable Bit Capability

Security:

Supervisor Password Is, User Password Is, Set Supervisor Password und Set User Password

Boot:

in Reihenfolge: CD/DVD, +HDD, FDD und Lan

Exit:

Exit Saving Changes, Exit Discarding Changes, Load Setup Defaults, Discard Changes und Save Changes.

Sonst nix. Hoffe es hilft.

Gruß Jan

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 15. April 2013, 16:11

Also ich habe das jetzt mal gegoogelt. Du bist nicht der einzige mit der Problematik. Manche sagen aber, es könnte aktiviert sein.

Schau mal mit Windows in den Gerätemanager was unter "IDE ATA/ATAPI-Controller" steht. Steht da der Intel-Controller drin, ist AHCI an.

Ansonsten wird das nichts mit AHCI, es sei denn Du findest ein [Biosupdate](#).

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 15. April 2013, 16:37

Hallo,

Also in dem Ordner steht:

ATA Channel0

ATA Channel0

ATA Channel1

ATA Channel!

Standard Zweikanal-PCI-IDE-Controller

Standard-Zweikanal-PCI-IDE-Controller

Wo finde ich ein [BIOS update](#)? Wenn ich doch SATA Platten habe müsste es doch gehen oder?

Der fehler liegt jetzt nur am BIOS oder?

Gruß Jan.

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 15. April 2013, 16:47

Wenn es eins gibt auf der Seite von Packard-Bell im Downloadbereich. ----> [Packard-Bell](#)

edit: Welches Easy Note hast Du?

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 15. April 2013, 17:44

Hallo,

Argo C

MS-Model: ARGS1 IN0038

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 15. April 2013, 18:21

Bei denen auf der Seite fangen alle Easy Notes mit EN... an und z.Bsp.: EN D785....

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 15. April 2013, 18:23

Hallo,

Ja hab ich grad auch gesehen. Man findet ihn aber über Google "Args1 IN0038" oder Argo C

Gruß Jan

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 15. April 2013, 18:26

Ja, das bringt aber nicht wirklich was wegen dem [Biosupdate](#). Habe nichts gefunden. 😞

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 15. April 2013, 19:26

Habs gefunden 😊

da gabs so ein Tool das die Seriennummer und die Bezeichnung findet. MZ35 heißt er also. Gibt sogar nen Download dafür jetzt mal sehen .

edit:

Setup Programm motzt weil kein Vista oder XP drauf ist. Es war mal ein Vista rechner aber ich hatte ihn auf Win. 7 geupdatet.

Gruß Jan

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 15. April 2013, 19:42

Rechtclick und Kompatibilitätsmodus Windows Vista versuchen.

Beitrag von „JeepCherokeeXJ“ vom 15. April 2013, 20:29

Hallo,

Danke für den Tip! Das Programm hatte jetzt ein CD Image erstellt und mit dem habe ich gebootet und konnte das BIOS aktualisieren. Leider sieht das jetzt alles aus wie vorher?! Kann man nicht einfach ein anderes BIOS benutzen? Oder dieses AHCI anderweitig aktivieren.

Danke!

Gruß Jan

Beitrag von „Paulchen“ vom 15. April 2013, 21:08

Anders Bios geht nicht. Wenn du ein nicht zur Hardware passendes Bios aufspielst hast du im schlimmsten Fall statt eines Laptops einen Briefbeschwerer.
Wenn dein Dell kein AHCI unterstützt, wird das nichts mit Hackintosh